



Initiativkomitee «Baumschutz Binningen»

c/o Sirin Hauri

Weihermattstrasse 5, 4102 Binningen

079 393 03 22, s.hauri@gruenebinningen.ch

Binningen, 20. Oktober 2026

Presseinformation Komitee Baumschutzinitiative Binningen

Abstimmung vom 29. November 2026 über das Behördenreferendum

Zur Initiative

Binningen ist eine dicht besiedelte Gemeinde und die Hitzebelastung im Sommer ist hoch. Bäume sind ein Mittel, mit dem die Hitze in Siedlungen markant gedämpft werden kann. Unter Bäumen ist die gemessene Lufttemperatur meist etwa 1 bis 4 Grad Celsius tiefer, während die gefühlte Temperatur sogar um 10 bis 15 Grad niedriger ist als in der prallen Sonne.

Aktuell gibt es in Binningen keinen Baumschutz und keine Förderung von Baumpflanzungen oder Erhalt. Das Erhalten von Bäumen kostet Geld, vor allem passiv, weil das Land nicht bebaut werden kann, aber auch für die Pflege. So verschwinden immer mehr Bäume und die Hitzebelastung steigt. Aufgrund der fehlenden kantonalen Regelung in Baselland sind die Handlungsmöglichkeiten der Gemeinden beschränkt.

Die Grünen Binningen haben die Initiative «Baumschutz Binningen» erarbeitet, die auch von der SP und EVP mitgetragen wurde.

Die Initiative hat zwei Stossrichtungen:

1. Der Bestand der gemeindeeigenen Bäume soll geschützt werden. Das heisst, es müssen Massnahmen ergriffen werden, um die Bäume möglichst gesund zu erhalten und unvermeidbare Fällungen müssen mindestens gleichwertig ersetzt werden. Das entspricht der heutigen Praxis, die aber nicht festgeschrieben ist.
2. Die Privaten sollen sensibilisiert werden, dass sie zu ihren Bäumen auch Sorge tragen. Dafür soll die Gemeinde den Privaten beratend zur Seite stehen, bei Baumassnahmen auf den Baumschutz hinweisen und sie für besondere Massnahmen finanziell unterstützen.

Die Bevölkerung hat die Initiative gut aufgenommen. Am 5. Oktober 2023 wurde die Initiative publiziert und im Februar 2024 konnten 665 Unterschriften eingereicht werden.

Die Initiative wurde im September 2025 vom Einwohnerrat angenommen. Da es sich um eine nicht formulierte Initiative handelte, legte der Gemeinderat dem Einwohnerrat zusammen mit der Initiative ein Baumschutzreglement vor, welches sich im Wesentlichen an den Forderungen der Initiative orientierte. Dieses wurde 2025 und 2026 in mehreren Sitzungen im Detail beraten.

Die Einwohnerrät:Innen der SVP und eines Grossteils der FDP wollten mit dem Reglement den Baumschutz dabei faktisch total aufheben. Privaten wollten sie die Möglichkeit, ihre eigenen Bäume schützen zu lassen, verbieten. Die Gemeinde sollte Private weder für den Baumschutz sensibilisieren noch unterstützen dürfen. Insgesamt hätte das gegenüber heute einen Rückschritt bedeutet.

Die Mehrheit des Einwohnerrates hat das Baumschutzreglement aber mit den Bestimmungen zur Unterstützung der Privaten angenommen. Dagegen hat eine Ratsminderheit das Behördenreferendum ergriffen, so dass nun am 29.11.2026 darüber abgestimmt wird.

Sirin Hauri
Fraktionspräsidentin Grüne Binningen
Fürs Komitee Baumschutz Binningen

Beilagen: Baumschutzreglement Synopse

Initiativkomitee

Bertschi Peter, Weinbergstr. 78; Büschlen Bea, Holeerain 6; Federspiel Philippe, Hohlegasse 10B; Hauri Sirin, Weihermattstr. 5; Löhr Gaida, Schafmattweg 9; Peraccini Nicole, Hohlegasse 10B; Rehmann Judith, Margarethenstr. 20; Rehmann Katja, Margarethenstr. 20; Rehmann-Sutter Christoph, Margarethenstr. 20; Schilling Andrea, Schweissbergweg 25; Schwarb Thomas, Rebgeasse 32; Strondl Brigitte, Bündtenweg 33; Sutter Rehmann Luzia, Margarethenstr. 20; Thüning Hubert, Florastr. 44

Webseite

<https://gruenebinningen.ch/baumschutzinitiative>

<https://baumschutz-binningen.jimdosite.com/>